

o30 Mittel tiefes bis tiefes kalkreiches Kolluvium aus holozänen Abschwemmassen**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	o-K05	
Flächenanteil	80–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	ebener bis sehr schwach geneigter Tiefenbereich des Trockentalabschnitts am Oberlauf des Lonetals bei Amstetten	
Bodentyp	mittel tiefes bis tiefes kalkreiches Kolluvium	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmassen über Schwemmschutt	
Bodenartenprofil	Ut4–Lu–Tu3,Gr1–2	5→10 dm
	Lu–Tu3,Gr–fX4–5(6)	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	sL3V, sL3DV	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt schuttreiches kalkhaltiges Kolluvium und, auf flachen Schwemmfächern, Rendzina aus Schwemmschutt

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (140–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (50–140 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen im Längental bei Amstetten